



**Archäologisches Museum der Stadt Kelheim**

Lederergasse 11  
93309 Kelheim

Telefon: 09441/10492 und 10409

[www.archaeologisches-museum-kelheim.de](http://www.archaeologisches-museum-kelheim.de)

[Info@archaeologisches-museum-kelheim.de](mailto:Info@archaeologisches-museum-kelheim.de)



**Öffnungszeiten:**

Di – So, 10 – 17 Uhr

Mo geschlossen (außer an Feiertagen)

**1.4. - 8.11.2020**

## **SUPERSTARS MIT TODESMUT – DIE GLADIATOREN ROMS**

Gladiatoren waren professionelle Schwertkämpfer im Römischen Reich, die vor Publikum gegeneinander antraten. Entgegen dem gängigen Klischee waren sie keine blutrünstigen Schlächter, sondern begeisterten durch hohe Kampfkunst. Sie kämpften stets Mann gegen Mann und traten mit unterschiedlichen Ausrüstungen und Schutzkleidungen gegeneinander an. Diese waren so aufeinander abgestimmt, dass sie unterschiedliche Taktiken in der Kampfführung, aber durchaus gleiche Chancen auf den Sieg ermöglichten.

Das Besondere der Gladiatorenkämpfe bestand aber darin, dass nach dem Kampf darüber entschieden wurde, ob der Besiegte zu begnadigen oder zu töten sei. Wenn der Unterlegene würdevoll, mutig und beherzt gekämpft hatte, forderte das Publikum seine Begnadigung.

Die ersten Gladiatoren waren hauptsächlich Kriegsgefangene. In Zeiten, in denen diese nicht mehr ausreichten, wurden auch Sklaven als Kämpfer eingesetzt. Sogar Verbrecher wurden zum Gladiatordienst verpflichtet und zwar durch Verurteilung, aber es gab durchaus auch Freiwillige.

Doch wo liegt der Ursprung der Gladiatur?  
Wie lebten die Gladiatoren?  
Wie sah ihre Ausrüstung aus?  
Wie lief eine Gladiatorenveranstaltung ab?  
Durften Frauen nur zuschauen oder gar selber kämpfen?  
Welches waren die Orte des Geschehens?  
All das und Vieles mehr erfahren Sie in der  
Sonderausstellung „Superstars mit Todesmut – Die  
Gladiatoren Roms“.



Auch für Kinder ist diese Ausstellung eine superspannende Geschichte. So gibt es Einiges zum Anfassen und Ausprobieren, ein museumspädagogisches Programm und obendrein ein tolles Quiz.